

Stadtkämmerei	Informationen zum HH-Stadtrat am 17.01.2019			07.01.2019
Liquidität zum 01.01.2019 und deren Verwendung (Stand: 07.01.2019)				
	HH 2018	HH 2019 Entwurf 19.09.2018	HH 2019 Stand: 07.01.2019	Betrachtung Finanzhaushalt
Anfangsbestand an Finanzmitteln am 01.01.2019 = Bank- und Kassenbestand am 01.01.2019 (31.12.2018 - 24:00 Uhr)	31.935.100	siehe Erläuterung	46.166.000	HH 2019 Stand: 31.12.2018 - 24:00Uhr: 46.166.020,31 Entwurf: Grundsätzlich ist Anfang September noch keine Prognose möglich. HH 2018: (Finanzmittel am 01.01.2018 - 0:00)
abzüglich gebundener Beträge:				
aus Liquidität noch zu finanzierende Haushaltsausgabereste 2018	-11.601.700	-19.040.400	-11.473.000	HH 2019 durchschnittlich zu finanzierende Haushaltsausgabereste 19.513.600 Euro die zu finanzierenden, unverbrauchten Mittel des GME-Budgets (Budgetierungsregel: 100% -iger Übertrag): 6.355.400 Euro Finanzierung: durch verbleibende Kreditaufnahme von 14.396.000 Euro aus Liquidität 11.473.000 Euro
Finanzierung der Budgetrücklage	-2.500.000	-4.551.000	-2.000.000	Stand der Rücklage am 31.12.2018 (vor der Budgetabrechnung): 4.026.500 Euro. Die Rücklage wird nur zu 50 % aus der Liquidität ausfinanziert (=abgerundet 2,0 Mio.Euro)
Zwischensumme	17.833.400	-23.591.400	32.693.000	
abzüglich Deckung des möglichen Finanzmittelfehlbetrag HH 2019 (siehe Abstimmungsskript der Kämmerei)	-3.022.200	0	-2.827.400	
voraussichtlicher Endbestand an Finanzmitteln am 31.12.2019 = Bank- und Kassenbestand am 31.12.2019 (HH 2018 - voraussichtliche Endbestand am 31.12.2018)	14.811.200		29.865.600	(+) Liquiditätsüberschuss (-) Liquiditätsfehlbetrag
<p>Da in der mittelfristigen Finanzplanung in den Jahren 2020 bis 2022 Kreditaufnahmen für Investitionen vorgesehen sind, ist der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen genehmigungspflichtig.</p> <p>Der Liquiditätsüberschuss reicht nicht aus um die Finanzmittelfehlbeträge in der mittelfristigen Finanzplanung von 2020 bis 2022 auszugleichen.</p> <p>Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen ist daher zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht genehmigungsfähig.</p>				
Verpflichtungsermächtigungen				
	2020	2021	2022	Gesamt
Verpflichtungsermächtigungen nach HH-HFPA vom 28.11.2018 und bei positiver Beschlussfassung der verwiesenen Änderungsanträge und der nachträglichen Nachmeldungen der Verwaltung	32.150.000	4.220.000	4.600.000	40.970.000
Kreditaufnahme, Tilgung, Ent-(Nettoneuverschuldung)				
	2019 Einzahlungen		2019 Auszahlungen	
Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen - genehmigungspflichtig -	0		-3.932.000	ordentliche Tilgung
Kreditaufnahme für Umschuldungen:	6.700.000		-6.700.000	Umschuldungen / außerordentliche Tilgung
Gesamtkreditaufnahme: Einzahlungen aus Aufnahme von Krediten	6.700.000		-10.632.000	Gesamttilgung Auszahlungen für die Tilgung von Krediten
Saldo aus Finanzierungstätigkeit (+) = geplante Nettoneuverschuldung (-) = geplante Entschuldung	-3.932.000			